

Anmeldung und Zahlung:

Die Anmeldung zu den Workshops kann schriftlich oder bevorzugt über die Website erfolgen. Mit der Übermittlung eines Buchungsauftrages bieten Sie uns den verbindlichen Abschluss eines Vertrages. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Zusendung unserer Bestätigung zustande.

Mit der Reservierungsbestätigung erhalten Sie eine Rechnung. 20 % des Rechnungsbetrages sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt als Anzahlung zu leisten. Der Restzahlung ist bis spätestens 6 Wochen vor Workshopbeginn zu leisten.

Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Reihenfolge der Teilnahme.

Rücktritt durch den Kunden:

Der Kunde kann bis zum Workshopbeginn durch eine schriftliche Kündigung vom Vertrag zurücktreten. Im Falle eines Rücktritts ist der Veranstalter berechtigt, eine Entschädigung unter Berücksichtigung der gewöhnlich ersparten Aufwendungen zu verlangen.

Die Rücktrittspauschale beträgt:

Bis 45 Tage vor Workshopbeginn 20 % der Workshopkosten
Vom 44. bis 22. Tag vor Workshopbeginn 40 %

Vom 21. bis 15. Tag vor Workshopbeginn 60 %

Vom 14. bis 7. Tag vor Workshopbeginn 80 %

Vom 6. bis 1. Tag vor Workshopbeginn 90 %

Am Tag des Workshopbeginns oder bei Nichtantritt bzw. Nichterscheinen des Teilnehmers 100 % des Workshoppreises.

Rücktritt durch den Veranstalter:

Die Workshops erfordern eine Mindestteilnehmerzahl. Wir behalten uns vor, bis 2 Wochen vor Workshopbeginn zurückzutreten, wenn die ausgeschriebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Der Kunde erhält den gesamten Teilnehmerbeitrag zurück..

Das Gleiche gilt für weitere Gründe, die der Veranstalter nicht zu verantworten hat (z.B. Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt, Streik, Katastrophen). Der bereits gezahlte Beitrag wird in diesen Fällen zurückerstattet. Weitergehende Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Haftungsausschluss:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Schadensansprüche gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen, unabhängig vom Rechtsgrund. Dies gilt nicht, wenn der Veranstalter grob fahrlässig oder vorsätzlich handelt.

Rücktritt durch den Kunden:

Der Teilnehmer ist berechtigt, einer anderen Person den Seminarplatz zu übertragen. Hierfür entstehen keine Kosten. Kann der stornierte Seminarplatz durch einen Interessenten aus der Warteliste des Veranstalters belegt werden, werden die bereits gezahlten Seminarkosten dem Stornierenden zurück erstattet.